
Vorurteilen begegnen. Wissen schaffen. Begegnung ermöglichen.

Vorurteilen begegnen...

Eines unserer Ziele für die Workshops ist es, bestimmte Bilder, die in den Medien immer wieder auftauchen, herunterzubrechen. Hierzu gebrauchen wir einer interaktiven Methode, die sich „Refugee Chair – Die Welt in Stühlen“¹ nennt. Ziel dieses Spieles ist es, die Verteilung der Weltbevölkerung und von Reichtum darzustellen und daraufhin mit Fluchtbewegungen in Verhältnis zu setzen.



Im Raum werden Plakate, die die Kontinente symbolisieren, verteilt. Gemeinsam durchlaufen die Schüler*innen vier Phasen:

Relationale Verteilung der Weltbevölkerung

Wie verteilt sich die Weltbevölkerung über die Kontinente? Die Schüler*innen diskutieren darüber, welche Kontinente wohl die Meisten, die Wenigsten oder gleich viele Einwohner*innen hat. Anschließend verteilen sie sich. Wir lösen auf.



¹ www.baustein.dgb-bwt.de Material für den Baustein zur nicht-rassistischen Bildungsarbeit – DGB – Bildungswerk Thüringen e.V.

Verteilung des Welteinkommens (BIP)

Jede*r Schüler*in nimmt sich einen Stuhl, der den Reichtum repräsentieren soll. Diesmal wird darüber diskutiert, welches Land das höchste BIP hat. Dementsprechend werden die Stühle verteilt. Wir lösen auf und dementsprechend wird die Stuhlverteilung angepasst.



Verteilung des Welteinkommens pro Kopf

In dieser Phase sollen sich die Schüler*innen wie in der ersten Phase wieder hinstellen. Wie viele Schüler*innen müssen sich wo einen Stuhl teilen?



Geflüchtete

In der letzten Phase symbolisieren die Schüler*innen die weltweite Zahl an Menschen, die in ein anderes Land fliehen müssten. Wie verteilen sie sich über die Kontinente hinweg? Wir lösen auf und die Schüler*innen korrigieren eventuelle Abweichungen.

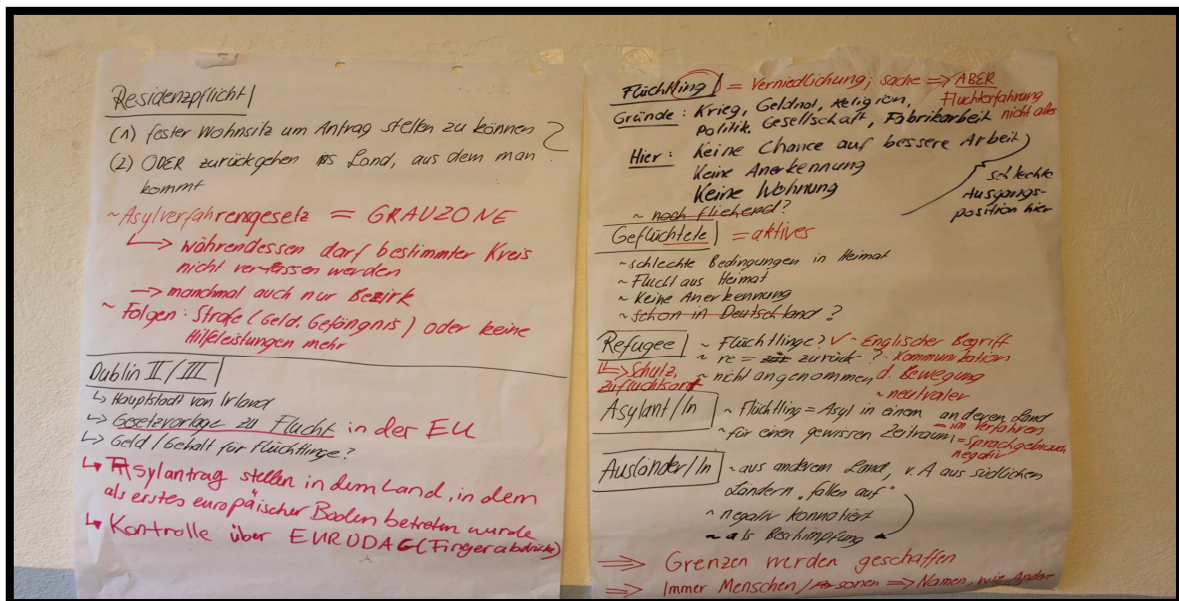
Diskussion

Die Geschätzten Zahlen und die tatsächlichen Zahlen werden hier reflektiert. Wir beschäftigen uns mit Fragen wie: Was hat euch überrascht? Was weniger? Und woran könnten die Fehleinschätzungen liegen? Was nehmt ihr mit?



Wissen schaffen...

Erklärung einiger rechtlichen Grundbestimmungen des Asylrechts in Deutschland und Europa



Unser Projektteam



Muhammed und Bino erzählen und zeigen dabei Eindrücke, die sie im Laufe ihrer Flucht und ihres politischen Kampfes für die Rechte von Geflüchteten fotografisch festgehalten haben.

Beispielhaft zeigen sie uns einige seiner Bilder auf den nächsten Seiten...



Begegnung ermöglichen...

